

# Diktat 1. Klasse

**Beitrag von „SuseMaria“ vom 24. Januar 2014 22:18**

Moin!

Ich bitte um Eure Einschätzung:

Mein Sohn (1. Klasse) schreibt jede Woche ein ca. 34 Wörter Diktat. Dafür hat er dann ja (rechne...rechne) 4 Tage Zeit zu lernen. In dem Diktat sind auch nicht lautgetreue Wörter, wie z. B. sehen, kann... Die schriftlichen Hausaufgaben bestehen dann natürlich nur aus gefühlten 1000-mal Diktat [abschreiben](#) (gähn) Der Inhalt ist auch völlig frei erfunden und hat nix mit ihrem Lehrwerk "Fara und Fu" zu tun! Hat die Lehrerin einen Knall , oder bin ich einfach zu empfindlich und man sollte die Kleinen schon so rannehmen. Außerdem streicht sie natürlich die Fehler fett, rot an und rügt die Kinder mit 4 oder mehr Fehlern. Mein Sohn weint jeden zweiten Tag bei den Hausaufgaben und ist völlig demotiviert. Ich hatte noch nie ne 1. Klasse...und bitte Euch mal über Eure Erfahrungen zu berichten.

Im ersten Schuljahr soll der Schwerpunkt der Leistungsbewertung doch auf der unmittelbaren Schülerbeobachtung liegen...

Beste Grüße